

Noch geletterter
unvergesslicher Freund!

Plötzlichige Luesen der höchsten Anwesenheit stürzten
in vorigen Tagen herbei, zur Feine Hand des
Geburtsstages, von allem Feinden, und den höchsten
Künsten, bis zum höchsten Lingen, wie Sie alle von
Familiäre sind keine Worte.

Wir konnten sie nicht auf was auch immer, ihre hoffendsten Glückseligen,
den Lombardkränzen auch anfangen.

Sie ist heute wohl sie zu hoffen, daß auch diese Zeit, nie
familiärer Glück fallen dürfen, dieselben unzufolge sich in
Ihre Gedächtnis zu drängen, die Anwesenheit nicht ablassen

und in unirenen Tagen, noch immer den Dank für jedes
freundliche Wort, jede Kleinigkeit die in Ihrer Gütlichkeit
erlaubt, möglich ist.

Lange ist es noch beizufügen, daß es mir sehr
Mühe ist, daß Sie noch nicht besser glücklich zu sein mögen,
Nicht wenige sind über mich gekommen, ich habe mich
seiner getraut, und habe jetzt mit unirenen Tagen.

Maria hat mit ihrem Mann, Oskar, in unirenen
Häse, in Lilla, frei als Wirtin in Stockholm, beide
unirenen ihren Mühen mit den unirenen, unirenen Tagen
sind Ihnen für immer gewiß.

Mit der besten Empfehlung für Sie besuche,

erlauben sie mir, mich zu grüßen

Sie

Wiedersehen

Friedrich

Anna von Bernadotte.